

WIR BEHINDERN DEN VERKEHR NICHT, WIR SIND DER VERKEHR!

Für ein gemeinsames, sicheres, abgasfreies Fortbewegen in der Stadt, das Spaß macht! Die Critical Mass ist kein Verein, keine Organisation und keine angemeldete Demonstration – wir sind RadfahrerInnen, die sich den Platz nehmen, der dem nicht-motorisierten Verkehr zusteht. Critical Mass ist eine Gruppe von Individuen die zufälligerweise zum gleichen Zeitpunkt die gleiche Strecke fährt.

Die Critical Mass sucht durch ihre Präsenz den friedlichen Dialog am Ort des Geschehens: auf der Straße. Einmal im Monat fahren wir durch die Straßen, ohne an den Rand gedrängt zu werden. Die Critical Mass findet seit 1992 in über 300 Städten auf der ganzen Welt statt.

Damit Radfahren nicht nur sportlich, sondern auch sicher ist braucht es viele Menschen, die zeigen, dass zwei Räder oft mehr können als vier. Wir zeigen, dass Radfahren mehr ist als ein Hobby – nämlich die umweltfreundlichste Fortbewegungsart, um von A nach B zu kommen!

DIE STADT IST FÜR ALLE DA!

**CRITICAL MASS WIEN
JEDEN 3. FREITAG IM MONAT
BEI JEDEM WETTER
16:30 SCHWARZENBERGPLATZ
ABFAHRT ca. 17:00**



www.criticalmass.at



CRITICAL MASS DOS & DON'TS

VERANTWORTUNG

Die CM ist ein hierarchiefreies Experiment, das naturgemäß nur so gelingt wie wir alle hier es möglich machen. Verantwortung übernehmen bedeutet auch, Toleranz und Respekt auszuüben ebenso wie einzufordern. Wir alle sind die kritische Masse.



CORKEN

Das heißt, dass wir bei Kreuzungen Fahrzeuge blockieren, die sonst aus Seitenstraßen in die CM fahren könnten und dann mitten in der CM wären, was sehr gefährlich ist.

ZUSAMMENBLEIBEN

Wir finden es wichtig dass die CM zusammenbleibt und keine gefährlichen Lücken entstehen. Darum bleibt die Spitze bei Rot immer stehen um ein Nachrücken zu ermöglichen. Die Nachfahrenden queren auch bei Rot die Ampel um den Anschluss nicht zu verlieren.



GEGENVERKEHR

Die CM funktioniert besser, wenn der Gegenverkehr nicht beeinträchtigt und blockiert wird. Es entstehen Staus, Engstellen, Aggressionen. Die CM kann dann nicht mehr gut fahren, daher meiden wir die Gegenverkehrsspur.

FUSSGÄNGERINNEN

Wir wollen FußgängerInnen, die Zebrastreifen queren, nicht blockieren, können aber auch nicht immer stehen bleiben, weil die CM sonst zerreißt. Mit Respekt und Rücksicht kann jede und jeder für sich diese Situationen nach Gefühl gut handhaben.



ÖFFIS

Wir wollen auf keinen Fall öffentliche Verkehrsmittel blockieren und vermeiden das, wo es ohne Gefahr für die CM möglich ist. Keinesfalls wollen wir Öffis auf der Gegenverkehrsspur blockieren.

AUTOS

Wir wollen allen anderen Verkehrsteilnehmern auf Augenhöhe, freundlich und mit Respekt begegnen. Aggression und Provokation wollen wir durch Ruhe und Information entgegenwirken. Die Critical Mass soll Spaß machen, denn wir sind Teil des Verkehrs und wollen unseren Platz auf der Strasse, ohne andere zu provozieren oder durch präpotentes Verhalten abzuwerten. Die Critical Mass steht für ein Miteinander und nicht gegen andere.

